



Verhandene 15 kV-Leitung mit Schutzstreifen  
(10,0 m beiderseits der Leitungsachse)

VORH.	GEPL.	AUFZU- HEBEN	BEZEICHNUNG
			GRENZE DES PLANBEREICHS
			FLURSTÜCKSGRENZE
			STRASZENBEGRENZUNG
			ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
			PRIVATE FREIFLÄCHE
			WINDSCHUTZPFLANZUNG
			BAUGRENZE
			STELLUNG DES GEBÄUDES: LÄNGS- ODER QUERSTELLUNG

In jedem Vorgarten ist ein Baum zu pflanzen.  
Auf jedem Grundstück ist je WE eine Garage bzw. ein Stellplatz vorzusehen.



LAGE PLAN 1:25000

# BEBAUUNGSPLAN

"NORDWEST"  
(FLUR 1)

## DER GEMEINDE LELM LANDKREIS HELMSTEDT

M. 1:1000

Plangrundlage ausgefertigt am 17. Mai 1962 vom Katasteramt Helmstedt

Allg. Wohngebiet  
Bauweise  
Offene Bebauung  
Einzelhäuser

Geschoßzahl 1  
Grundflächenzahl 0,4  
Geschoßflächenzahl 0,4

Aufgestellt: Braunschweig, den 31. Juli 1962

Der Planverfasser:

*Paul Huf*

Beschlossen als Satzung gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) in Verbindung mit § 6 der Niedersächs. Gemeindeordnung vom 4. März 1955 (Nds. GVBl. S. 55) in der Sitzung des Rates der Gemeinde Lelm am 5. Dezember 1962 1.18.2.1963

Bürgermeister



1. Beigeordneter

Hat ausgelegen gemäß § 2, Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 23. Juni 1960 in der Zeit vom 10. August 1962 bis 19. September 1962  
Lelm, den 12. Dez. 1962



Gemeindedirektor

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 23. Juni 1960 mit Verfügung 4 IV 383/63 vom 13.3.1963  
Braunschweig, den 13.3.1963



Der Präsident des Nieders. Verw.-Bez.  
Braunschweig, Abt. Ic-Hochbau

Im Auftrage:

*Abdrader*

URKUNDE